

Schaabe

Die Schaabe ist eine fast 12 Kilometer lange Nehrung, also eine schmale Landzunge, die die Halbinseln Jasmund und Wittow miteinander verbindet. Auf der einen Seite wird sie von der offenen Ostsee, der Tromper Wiek, begrenzt und auf der anderen Seite vom Großen Jasmunder Bodden. Diese einzigartige geografische Formation ist ein Ergebnis von Meeresströmungen und Sedimentablagerungen über Jahrtausende.

Die Seeseite der Schaabe bildet einen der längsten und schönsten Sandstrände Rügens. Der feine, weiße Sand, die breiten Dünen und der flache Einstieg ins Wasser machen diesen Strandabschnitt besonders bei Familien und FKK-Anhängern beliebt. Im Gegensatz zu den Stränden der großen Seebäder ist die Schaabe größtenteils naturbelassen und bietet viel Platz und Ruhe. Hinter den Dünen erstreckt sich ein Kiefernwald, der bei starker Sonneneinstrahlung willkommenen Schatten spendet.

Die Boddenseite der Schaabe ist hingegen von Schilf und einer stillen Wasserlandschaft geprägt. Ein gut ausgebauter Rad- und Wanderweg führt auf der gesamten Länge der Nehrung durch den Wald und verbindet die Orte Glowe auf Jasmund und Juliusruh auf Wittow. Eine Fahrt oder ein Spaziergang entlang der Schaabe ist ein wunderbares Naturerlebnis, das den Kontrast zwischen der rauen Ostsee und dem ruhigen Bodden eindrucksvoll erlebbar macht.